

## **Medienmitteilung**

**„Dramatische Zahlen, Zalando bedroht unsere Läden. Schweizer Ladenbesitzer ärgern sich. Zalando behält die ganze Wertschöpfung in Deutschland – und schafft keinen einzigen Job in der Schweiz“.** *Mittwoch 1. März 2017 im „Blick“.*

### **Hier ist unsere Antwort auf diesen Internet-Einkaufs-Irrsinn!**

#### **Thun spielt verrückt – die schweizweit grösste Innenstadtombola!**

Seit dem 6. März 2017 ist shoppen in Thun besonders attraktiv: In der Thuner Innenstadt werden innerhalb von knapp 24 Wochen in über 120 Geschäften, Restaurants und Dienstleistungsbetrieben insgesamt 300'000 "Thunbola"-Lose unentgeltlich an die Kundschaft verteilt. Nebst der wöchentlichen Verlosung von jeweils über 140 Preisen winkt den Losinhaberinnen und Losinhabern insbesondere die Chance auf einen der 17 Premiumpreise im Wert von insgesamt über CHF 12'000.00 sowie auf eine von drei Traumreisen und auf den Hauptpreis – einen brandneuen Toyota AYGO.

Die Gewinner der Haupt- und Premiumpreise werden anlässlich der grossen Hauptverlosung vom Donnerstagabend, 17. August 2017 auf dem Rathausplatz der Stadt Thun gezogen, wo sie ihren Preis gleich persönlich vor Ort entgegennehmen dürfen. Umrahmt wird dieser Anlass, der mit dem traditionellen Thuner Abendverkauf zusammenfällt, von Livekonzerten lokal bekannter Musikgruppen wie „Pur Jam“ und "Red Shoes".

Das von der Non-Profit-Organisation "Thun spielt verrückt" lancierte Projekt verfolgt das Ziel, die Thuner Innenstadt als Einkaufs-, Genuss- und Erlebnismeile neu zu beleben und attraktiver zu machen. Wie diverse andere Schweizer Innenstädte auch, hat das Stadtzentrum von Thun in den letzten Jahren zunehmend weniger Besucherinnen und Besucher verzeichnet. Dieser Wandel hängt mitunter auch mit dem rasanten Wachstum von Online-Shops zusammen.

Dennoch sind die Initiatoren sowie die an der Shopping-Tombola beteiligten Geschäfte, Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe davon überzeugt, dass der persönliche Besuch eines Verkaufslokals, beispielsweise kombiniert mit einem schmackhaften Snack oder einem gemütlichen Apéro, auch den Konsumentinnen und Konsumenten ein echtes Erlebnis bietet, das durch digitale Medien nicht ersetzt werden kann. Dabei ist auch die volkswirtschaftliche Bedeutung der Schweizer Innenstädte nicht zu vergessen: In Thun beispielsweise sind allein in der Innenstadt rund 3'500 Arbeitsplätze angesiedelt. Deren Erhaltung liegt den Initiatoren der schweizweit grössten Shopping-Tombola, die unter dem Namen "Thunbola" beworben wird, besonders am Herzen.

Die Organisation "Thun spielt verrückt" erhofft sich durch die gezielte Belebung der Innenstadt zudem eine wirtschaftliche Wertschöpfung für die ganze Region. Eine allfällige Neuauflage der "Thunbola" in den kommenden Jahren ist daher durchaus denkbar, jedoch nicht in Stein gemeisselt. Es lohnt sich also, zwischen heute und dem 17. August 2017 die Gelegenheit beim Schopf zu packen, eines der begehrten

Lose zu ergattern und an der grossen Hauptverlosung persönlich teilzunehmen. Für ausreichend Action und Spannung ist in jedem Fall gesorgt!

*Weitergehende Informationen für Medienschaffende erteilt gerne Herr Peter Staib, Präsident des Vereins "Thun spielt verrückt". Sie erreichen ihn wie folgt:*

*Postadresse: Verein "THUN SPIELT VERRÜCKT", Bälliz 18, 3600 Thun;  
[www.thunbola.ch](http://www.thunbola.ch), E-Mail: [info@THUNBOLA.ch](mailto:info@THUNBOLA.ch), Tel. 079 311 00 61.*